



Mittwoch, 11. November 2020, 16:00 Uhr
~11 Minuten Lesezeit

Querfront – was sonst!

Transatlantische Globalisten und faschistoide Eliten haben die Fassadendemokratie in eine finale Schmierentragödie verwandelt.

von Ullrich Mies
Foto: Lightspring/Shutterstock.com

Wer oder was ist die „Querfront“, jenes Schreckensbündnis, das die Herrschenden und ihr korrupt-serviler Anhang so vehement bekämpfen? Handelt es sich dabei, wie die Propaganda behauptet, um den Schulterschluss von Links- und Rechtsextremisten, also versprengter linker, kapitalismuskritischer Spinner und rechter, das heißt der Nation verpflichteter frustrierter Wutbürger, die „unsere Demokratie“ gefährden? Da stellt sich sofort die Frage: Wer sind die eigentlichen Gefährder eines gedeihlichen Zusammenlebens und des internationalen Friedens?

„Querfront!“ Genau in diese Schmutzlecke versuchen die faschistischen „Eliten“ und ihre zahllosen Funktionskräfte in den Staatsapparaten und der Bewusstseinsindustrie, die für sie zunehmend lästiger werdende Demokratiebewegung zu stellen. Das Lebenselixier dieser Scheineliten ist die Denunziation. Das war im Hitlerfaschismus nicht anders. Die „Erzählung“ der Herrschaftsquellen richtet sich gegen jeden und jede, der/die sich ihrer totalitären Herrschaft in den Weg stellt oder auch nur kritische Fragen zu stellen wagt. Die im Vorspann gestellte Frage ist längst beantwortet: Es sind die transatlantischen Globalisten!

Transatlantische Globalisten

Die transatlantischen Globalisten, die transnationalen „Elite“-Faschisten (1), sind ein gigantisches Sammelbecken der organisierten Bösartigkeit. Dort versammeln sich Neokonservative, Transhumanisten, Anhänger der „Künstlichen Intelligenz“, Satanisten, Technikgläubige, korrupte und kriminelle Elemente, aggressive geopolitische „Neuordner“, regime-change-Operateure und Menschenhasser. Aber auch die Internationale der transsozialistischen und kommunistischen Ideologen, zu denen ich in Deutschland die „Antideutschen“ zähle. Letztere speisen sich aus unterschiedlichen ideologischen Richtungen.

Klassische Beispiele für transsozialistische und kommunistische Ideologen sind in Deutschland Gerhard Schröder, Olaf Scholz, Angela Merkel, Joachim Gauck, Ulla Schmidt, Jürgen Trittin, Ralf Fücks, Marie-Luise Beck, Reinhard Bütikofer, Joschka Fischer, Daniel Cohn-Bendit und viele andere – ein opportunistischer Haufen von Wendehälsen, die früher den Kapitalismus – als er noch nicht so gefährlich war wie heute – bekämpften. Nach ihrer 180°-Wende dienen oder dienen sie als ideologische Trittbrettfahrer dem

westlichen, in Sonderheit US-hyper-Staats-Monopol-Kapital-Faschismus und einer vollkommen zerrütteten Konzern-EU. Letztere befindet sich auf dem Weg in ihre Global-Europe-Abenteuer und im Kampf gegen Russland und China (2).

SPD, Grüne, neuerlich auch sogenannte Linke missbrauchen im Schulterschluss mit den ultra-radikalen, neokonservativen CDU-(Corona)-Faschos und russophoben Hasardeuren den Staat als Beute- und Pensionssicherungsobjekt. Ziel ihrer konzertiert zerstörerischen Politik ist offensichtlich, die Republik innen- wie außenpolitisch „nachhaltig“ an die Wand zu fahren. Anders kann man ihr politisches Treiben nicht mehr interpretieren. Mit ihren perversen psychopathologischen Orientierungen reißen sie das Land und Europa in den Abgrund. Der verheerende Zustand dieser Republik, ja Gesamteuropas ist nicht Zufall sondern Ergebnis planvoller Politikoperationen nach 1989. Die Corona-Nummer ist lediglich der dystopische Schlussakt.

Linke als Totalausfall

Als absoluter Totalausfall in der Corona-Krise erweist sich die deutsche Linke, was auch immer das noch sein soll. Wer einen Blick auf Websites der regierungsaffinen Linken wirft, kann nur noch wegrennen, ein Graus: Sie halluzinieren sich immer noch eine homogene Arbeiterklasse herbei, haben die gesamte Entwicklung vom Rheinischen Kapitalismus hin zum finanzkapital-gesteuerten Hyper-Kapital-Faschismus intellektuell verpennt und käuen den verlogenen Herrschafts-Bullshit zum „Killervirus“ wieder. Sie erweisen sich als komplett faktenresistent: Diese Linke „hat fertig“.

Eine unorthodoxe, dem Humanismus verpflichtete und kämpferische Linke durfte in Europa nie zu einer tragenden Kraft werden. Sie und ihre Medien wurden nicht erst seit der Wende von

westlichen Geheimdiensten systematisch unterwandert und von innen nach Kräften zersetzt oder durch Terrorakte zerlegt, unter anderem 1980 in Bologna (3).

Heute geben in der deutschen Linkspartei intellektuelle Tiefflugstaffeln der Antideutschen, der SED-Altakader und Junge Weltler den Ton an. Wozu das Kombi-Pack aus SPD, Grünen und Linkspartei fähig ist, zeigt eindrucksvoll der Berliner Senat: Ein Komplott gegen Grundgesetz und Rechtsstaatlichkeit. Um auf diesen Tiefpunkt zu sinken, benötigen sie nicht einmal die neokonservativen Fackelträger der transatlantischen Globalisten in der CDU/CSU.

Sammelbecken korrupter „Eliten“

Politik als Sammelbecken korrupter, opportunistischer, bössartiger und verkrachter Existenzen? Ist sie dahin mutiert? War sie es schon immer? Oder hat es nicht vielmehr nach 1989 Entscheidungen „höheren Orts“ gegeben, diese Republik schleichend zu zerlegen und dafür „geeignetes Politpersonal“ an den Schaltstellen der Macht zu platzieren? Anders gefragt: Waren die westlichen Regierungen, so auch die deutschen Regierungen und ihre Parteien nach 1989 in Sonderheit mit der Machtübernahme durch die Merkel-Clique ab 2005 je etwas anderes als Exekutiv-Kommandanturen der transatlantischen Globalisten? Der angelsächsischen Welteroberungsagenda sowie des NATO-Kriegs- und Geheimdienstkomplexes bei der Umsetzung ihrer Kapital- und geopolitischen Strategien?

Die transatlantischen Globalisten setzen alle Machtmittel ein, die ihnen in ihrem Krieg gegen das auf Freiheit in Verantwortung „gelingende Leben“ zur Verfügung stehen. So gehört zum Arsenal psychologisch-hybriden Kriegführung das Sperrfeuer sämtlicher

Denunzianten-, Psychiatrisierungs-, Antisemitismus-, Verschwörungs- und Rassisten-Artillerien gegen die Demokratiebewegung.

Im Mittelalter schleuderten die Belagerer bedrängter Städte verrottende Tierkadaver mit großen Katapulten über die Stadtmauern, um unter den Menschen Angst und Schrecken sowie Seuchen zu verbreiten (4). Die heutige Seuche, die die kriegführenden Regierungen und ihre gleichgeschaltete Medienmeute in die Köpfe der bedrängten Menschen schleudern, heißt Covid-19 – eine von den Gesamtauswirkungen her betrachtet – saisonale Grippe (5), die zur allgemeinen Weltbedrohung hochstilisiert wurde, um die ganz große Agenda umzusetzen.

Die große Sorge der Herrschenden um die Gesundheit der Weltbevölkerung ist der größte Bullshit, der der Menschheit je in die Gehirne geträufelt wurde. Die Ziele, die die neofaschistischen Herrschaftsquellen erreichen wollen, sollten mittlerweile allgemein bekannt sein: 5G, Zerstörung des Klein- und Mittelstandes und der weltweiten Lieferketten, des gesamten Kulturbetriebs, eine völlig neue Weltökonomie, Transhumanismus, Bevölkerungsreduktion, also kaschierter Völkermord, Impfzwang, Totalüberwachung, digitale Zwangswährung, neue Kriegstechnologien, Totaldigitalisierung, Smart Cities. Alles über die Köpfe der Menschen hinweg, die nie gefragt wurden und auch nicht gefragt werden sollen. Damit die gehirngewaschenen Massen keine Fragen stellen, wurden sie mit dem Mehltau der Coronaangst überzogen, der ihre Gehirne in den Reptilienmodus schaltete.

Finale Schlacht gegen alles Demokratische

Im Inneren unseres Landes sind die Herrschenden längst zur finalen

Schlacht gegen alles Demokratische, auf Fairness, Mitmenschlichkeit, Anstand, Solidarität, Brüder- und Schwesterlichkeit sowie ökonomischen Ausgleich angetreten. Sie herrschen im Ausnahmezustand, haben das Grundgesetz kalt abgeräumt und wollen diesen verbrecherischen extra-legalen Zustand verstetigen. Mit der Verkündung des Ausnahmezustandes im März 2020 ist in Deutschland automatisch der Art. 20 (4) des Grundgesetzes in Kraft getreten:

„Gegen jeden, der es unternimmt, diese Ordnung zu beseitigen, haben alle Deutschen das Recht zum Widerstand, wenn andere Abhilfe nicht möglich ist.“

Der Ausnahmezustand war immer der Vorbote tyrannisch-totalitärer Schreckensregime. Giorgio Agamben sagte hierzu in „Demokratischer Widerstand“ Nr. 23:

„Die Große Transformation, die gerade vollzogen wird, bedeutet schlicht und einfach das Ende der bürgerlichen Demokratien, mit ihren Grundrechten und Verfassungen. Diese werden durch Paradigmen ersetzt, die wir nur erraten oder erahnen können. Fest steht, dass das Rechtsinstrument dieser Großen Transformation nicht eine neue Rechtsordnung ist, sondern der Ausnahmezustand: die schlichte Auflösung der konstitutionellen Freiheiten.“

Die transatlantischen Globalisten führen einen Bewusstseins- und Medienkrieg gegen alles Demokratische: Ihre irren Drohungen, Nötigungen, ihre Angstproduktion, die Maskenfolter und den PCR-Test-Terror weiten sie täglich mit steter Intensität aus. Ihr totalitärer Terror wird von Tag zu Tag radikaler, ihre Unterdrückungs- und Willkürmaßnahmen werden immer penetranter und widerwärtiger. Diesen Bürgerkrieg führen die Zentren der Macht nicht mit Waffengewalt gegen die Völker. Noch nicht! Das könnte noch kommen und, so wie die Dinge liegen, ist die Transnationale der „Eliten“-Faschisten auch zu diesem Szenario

bereit, der Polizeiterror nimmt überall zu, insbesondere in den städtischen Zentren.

Da sich Menschen nicht auf Dauer erniedrigen lassen, bereiten sie sich auf den Bürgerkrieg und die Aufstandsbekämpfung vor. Sie werden das Feld nicht kampflos räumen, mit Blutbädern kennen sie sich aus. Sie können und wollen auch gar nicht mehr zurück, weil der von ihnen angerichtete Schaden allein in Deutschland in die Billionen geht. Mit dem 2. Lockdown machen sie planvoll alles noch schlimmer.

Organisierte Gewalt

Die EU als Projekt der Konzernherrschaft hat unter maßgeblicher Beteiligung der Merkel-Faschisten die Todesstrafe im Lissabon-Vertrag verankert. EUROGENDFOR mit Hauptsitz in Vicenza, Italien, und einer derzeitigen Truppenstärke von 3.000 Mann ist die paramilitärische Bürgerkriegsformation, die keinerlei demokratischer Kontrolle unterliegt. Sie kann von der EU, den Vereinten Nationen, der NATO und der OSZE unter anderem zur Bekämpfung sozialer Unruhen angefordert werden (6). Die supranationalen Organisationen UN, EU, FED, EZB, Weltbank, IWF, WTO, OECD, WHO sowie die NATO als militärischer Arm des Radikal-Kapitalismus befinden sich sämtlich unter Kontrolle neokonservativer Kapitalstrategen und der transatlantischen Globalisten. Die Geheimdienste erledigen die schmutzige undercover-Arbeit (7).

Zunächst gilt es festzuhalten, dass die transatlantischen Globalisten seit mindestens 30 Jahren den Nationalstaat, die kulturellen Traditionen der Völker, das nationale Erziehungs- und Bildungswesen und alle auf nationalstaatlicher Ebene gewonnenen demokratischen Errungenschaften unter Druck setzen, zersetzen

und zerstören. Ihre Agenda ist unerschöpflich, generell aber auf die langfristige Zerstörung der Welt und des eigenen Landes gerichtet. Diese Agenda beruht auf der hirnverbrannten Idee „schöpferischer Zerstörung“, nach der nichts von Bestand sein darf und Wirtschaft, Kultur, Erziehung, Gesellschaft, internationale Beziehungen etc. einem permanenten, aktiven Transformationsprozess unter der Führerschaft des Westens und selbsternannter „Eliten“ unterworfen werden müssen.

Putschisten-Regime

Die dystopischen Ideologen sind in der Pyramiden-Spitze des deutschen Staates zu verorten: Frank-Walter Steinmeier, Wolfgang Schäuble und Angela Merkel. Als Unterabteilung der transatlantischen Globalisten und Ideologen der „schöpferischen Zerstörung“ will das deutsche Polit-Führungspersonal, der deutschen Wirtschaft – in Sonderheit dem Klein- und Mittelstand – sowie dem Land und seiner Bevölkerung insgesamt maximalen Schaden zufügen, die deutsche Kulturlandschaft massakrieren, den deutschen Nationalstaat in die Hände einer totalitären „Global Governance“ legen und über den „Great Reset“ die 4. industrielle Revolution realisieren.

Ungeachtet ihrer unterschiedlichen politischen Sozialisation gehört dieses Triumvirat horribile zum Umfeld der Antideutschen. Als ihren ideologischen Wurmfortsatz haben sie Ursula von der Leyen als Kommissionspräsidentin in der EU installiert. Sie hassen unser Land und seine Bevölkerung, anders ist ihre psychopathologische Handlungsweise nicht zu verstehen.

Dem deutschen Putschisten-Regime unter Merkel muss insgesamt die Frage gestellt werden: Was hat es seit 1989 eigentlich zum Wohl des Landes und seiner Bevölkerung beigetragen? Eine solche

Positivismus gibt es nicht, allenfalls als Minimalaufstellung. Die Orgie der Zerstörung und der angerichteten Schäden hingegen ist nicht mehr überschaubar. Dieses Regime und seine Parteiencliquen sind die Feinde des eigenen Landes, die Feinde der eigenen Bevölkerung.

Die Demokratiebewegung muss – soweit möglich – herausfinden, wie die Befehlsstränge verlaufen, denen das Politpersonal Deutschlands und des Westens folgt: BlackRock und den großen Kapitalsammelstellen? IWF? Weltbank? NATO- und Deep-State-Formationen?

Nach der Agenda der transatlantischen Globalisten ist es auch nur folgerichtig, dass alle, die sich ihrer dystopischen Neuen Weltordnung nicht fügen oder als „Traditionalisten“ in den Weg stellen, als Feinde kalt gestellt werden müssen. Darum richtet sich ihr Krieg nicht mehr nur nach außen, sie führen ihn mithilfe des Corona-Terrors nach innen (8). Sie sind genau jene, die die westliche Welt seit der Wende 1989 systematisch vor die Wand gefahren haben und eine gigantische Blutspur der Vernichtung mit Millionen Toten (9), failed states, Elend, Zerstörung und Flüchtlingsströmen zu verantworten haben. Dabei haben sie den inneren Frieden zerstört und die internationalen Beziehungen und das Vertrauen zu Russland und China systematisch untergraben. Die Grundlage hierfür ist die amerikanische Weltbeherrschungssobzession (10), der sie folgen und die in allen offiziellen Papieren nachgelesen werden kann.

Die ersten „unerklärlichen Tode“ aus dem Umfeld des Establishments ereigneten sich soeben – ganz zufällig, versteht sich (11).

Völkermörder

Der 1. Lockdown führte nach ILO-Daten zu circa 1,6 Milliarden Arbeitslosen weltweit. Der 2. Lockdown wird nochmals hunderte Millionen Menschen in Elend und Verzweiflung stürzen. Wer den Menschen dauerhaft die ökonomischen Existenzgrundlagen entzieht, kann sie auch gleich ermorden. Wie viele Menschen werden sie nach dem 1. und dem 2. Lockdown auf dem Gewissen haben? 100 Millionen? 300 Millionen? Eher mehr. Die Zahlen werden sich aber erst in den kommenden Jahren aufsummieren, weil es ein schleichender Tod sein wird.

Fazit

Der Westen wird weithin von Zentral-Kadern organisierter politischer Schwerstkrimineller regiert, die ihr Zerstörungswerk solange fortsetzen werden, bis die letzten Reste der Demokratie abgeschafft sind, die bestehende Wirtschaft ruiniert und die Völker mithilfe verschiedenster Herrschaftstechniken versklavt sind. Genau dahin wollen sie, das ist ihre dystopische Agenda. Wer immer noch nicht glauben kann oder will, was sie anstreben, sollte sich die Planungen der kanadischen Regierung anschauen: Sie plant die Errichtung von Konzentrationslagern und vieles andere mehr (12).

Die deutschen wie die europäischen Demokratiebewegungen müssen den Kampf gegen die transatlantischen Globalisten und transnationalen „Elite“-Faschisten auf nationaler Ebene bei maximaler internationaler Vernetzung mit aller Entschlossenheit auch gezielt gegen diejenigen führen, die das Grundgesetz außer Kraft gesetzt haben. Wir müssen uns der Covid-Zerstörungssorgie und dem faschistischen Merkel-Regime entgegenstemmen und seiner Schreckensherrschaft ein Ende setzen, bevor es definitiv zu spät ist. Hierzu müssen wir ein Bündnis aller Demokraten von links bis konservativ und patriotisch schmieden. Rassisten, Hassprediger und Chauvinisten stehen außerhalb dieses Bündnisses.

Quellen und Anmerkungen:

(1) <https://www.rubikon.news/artikel/transnationaler-elitenfaschismus>

(<https://www.rubikon.news/artikel/transnationaler-elitenfaschismus>)

(2) <https://www.german-foreign-policy.com/news/detail/8433/>

(<https://www.german-foreign-policy.com/news/detail/8433/>)

(3) Siehe hierzu Domenico Losurdo, Wenn die Linke fehlt...:

Gesellschaft des Spektakels, Krise, Krieg, Köln 2017

(4) Siehe hierzu: Strukturwandel im Kriegswesen, in: Karl-Heinz

Ludwig, Volker Schmidtchen, Propyläen Technik Geschichte 1000

bis 1600, Zweiter Band, Metalle und Macht, Berlin 1997, S. 265 – 355

(5) Siehe hierzu die Expertise von mindestens 250 internationalen

Experten: <https://www.nichtohneuns.de/virus/>

(<https://www.nichtohneuns.de/virus/>)

(6) <https://panopticon.blog/2017/04/18/wer-ist-eurogendfor/>

(<https://panopticon.blog/2017/04/18/wer-ist-eurogendfor/>)

(7) Siehe hierzu John Perkins, Bekenntnisse eines Economic Hit Man

– erweiterte Neuauflage: Unterwegs im Dienst der

Wirtschaftsmafia, München 2016

(8) Siehe hierzu: Klaus-Jürgen Bruder, Krieg nach innen, Krieg nach

außen: und die Intellektuellen als "Stützen der Gesellschaft"?,

Frankfurt 2019

(9) Nicolas J. S. Davies, Die Blutspur der US-geführten Kriege seit

9/11: Afghanistan, Jemen, Libyen, Irak, Pakistan, Somalia, Syrien, in:

Ullrich Mies (Hg.) Der Tiefe Staat schlägt zu. Wie die westliche Welt

Krisen erzeugt und Kriege vorbereitet, Wien 2019

(10) Siehe hierzu: Ullrich Mies, Wie die „westliche

Wertegemeinschaft“ den Kalten Krieg 2.0 installierte, in: Ders. (Hg.)

Der Tiefe Staat schlägt zu, a.a.O.

(11) <https://kenfm.de/seltsamer-tod-des->

[mittelstandspraesidenten-von-hermann-ploppa/](https://kenfm.de/seltsamer-tod-des-mittelstandspraesidenten-von-hermann-ploppa/)

[\(https://kenfm.de/seltsamer-tod-des-mittelstandspraesidenten-von-hermann-ploppa/\)](https://kenfm.de/seltsamer-tod-des-mittelstandspraesidenten-von-hermann-ploppa/)

(12) <https://www.youtube.com/watch?v=PSm2ZF63KoE>

<https://www.youtube.com/watch?v=PSm2ZF63KoE>) und

[https://thecanadianreport.ca/is-this-leaked-memo-really-trudeaus-covid-plan-for-2021-you-decide/?](https://thecanadianreport.ca/is-this-leaked-memo-really-trudeaus-covid-plan-for-2021-you-decide/?fbclid=IwAR0vRqdeA5843fPBIOzEb4kZCoPGnHfPReb441ftgwYh2f6-RFHqcnb_UqE)

[fbclid=IwAR0vRqdeA5843fPBIOzEb4kZCoPGnHfPReb441ftgwYh2f6-](https://thecanadianreport.ca/is-this-leaked-memo-really-trudeaus-covid-plan-for-2021-you-decide/?fbclid=IwAR0vRqdeA5843fPBIOzEb4kZCoPGnHfPReb441ftgwYh2f6-RFHqcnb_UqE)

[6-RFHqcnb_UqE](https://thecanadianreport.ca/is-this-leaked-memo-really-trudeaus-covid-plan-for-2021-you-decide/?fbclid=IwAR0vRqdeA5843fPBIOzEb4kZCoPGnHfPReb441ftgwYh2f6-RFHqcnb_UqE) ([https://thecanadianreport.ca/is-this-leaked-](https://thecanadianreport.ca/is-this-leaked-memo-really-trudeaus-covid-plan-for-2021-you-decide/?fbclid=IwAR0vRqdeA5843fPBIOzEb4kZCoPGnHfPReb441ftgwYh2f6-RFHqcnb_UqE)

[memo-really-trudeaus-covid-plan-for-2021-you-decide/?](https://thecanadianreport.ca/is-this-leaked-memo-really-trudeaus-covid-plan-for-2021-you-decide/?fbclid=IwAR0vRqdeA5843fPBIOzEb4kZCoPGnHfPReb441ftgwYh2f6-RFHqcnb_UqE)

Dieser Artikel erschien bereits auf www.rubikon.news.



Ullrich Mies ist Sozial- und Politikwissenschaftler. Er studierte in Duisburg und Kingston/Jamaika. Seine Interessenschwerpunkte sind internationale politische Konflikte, organisierte Friedlosigkeit, Staatsterrorismus, Neoliberalismus, Demokratieerosion, Kapitalismus- und Militarismuskritik sowie die Erhaltung der Biodiversität. Er ist seit 1994 selbständig und lebt seit 38 Jahren in den Niederlanden. Er schreibt für **Rubikon**, jetzt **Manova**, die **Neue Rheinische Zeitung**, **Neue Debatte** und viele andere mehr. Im Jahr 2023 erschien von ihm als Herausgeber das Buch „Auswandern oder standhalten – Politisches Exil oder Widerstand?“ sowie als alleiniger Autor das Buch „Das 1x1 des Staatsterrors – Der Neue Faschismus, der keiner sein will“.

Dieses Werk ist unter einer **Creative Commons-Lizenz** ([Namensnennung - Nicht kommerziell - Keine Bearbeitungen 4.0 International](https://creativecommons.org/licenses/by-nc/4.0/))

<https://creativecommons.org/licenses/by-nc-nd/4.0/deed.de>) lizenziert.

Unter Einhaltung der Lizenzbedingungen dürfen Sie es verbreiten und vervielfältigen.